



30. Mai 2026

**EINLADUNG**  
**ZUR**  
**KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG**

vom Dienstag, 16. Juni 2026, um 20.15 Uhr  
im Saal unseres Kirchgemeindezentrums St. Antonius Egg

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen  
Sehr geehrte Stimmbürger

Die Kirchenpflege freut sich, Sie zur nächsten Kirchgemeindeversammlung einzuladen und hofft auf eine aktive Teilnahme.

**TRAKTANDEN**

1. Genehmigung / Abnahme der Jahresrechnung 2025
2. Wahlen Rechnungsprüfungskommission
3. Wahlen Kirchenpflege
4. Verschiedenes

Die Akten zu den obigen Traktanden liegen vierzehn Tage vor der Versammlung in den Gemeinderatskanzleien zur Einsichtnahme auf. Hinsichtlich des Stimmrechts weisen wir auf Art. 54 der Kirchenordnung der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich hin. Stimm- und wahlberechtigt sind die Mitglieder der Kirchgemeinde, welche das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und im Besitze des Schweizer Bürgerrechtes oder der Niederlassungs- oder Aufenthaltsbewilligung sind.

Im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung sind alle Versammlungsteilnehmerinnen und Versammlungsteilnehmer herzlich zu einem Apéro eingeladen.

Mit freundlichen Grüssen  
**Die Kirchenpflege**



## Antrag der Kirchenpflege

- 1 Die Kirchenpflege hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2025 der Kirchgemeinde Egg-Maur geprüft und für richtig befunden.
- 2 Die **Jahresrechnung 2025** der Kirchgemeinde Egg-Maur weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	CHF	2'550'311.95
	Gesamtertrag	CHF	2'322'324.84
	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>-227'987.11</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	69'279.30
	<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>-69'279.30</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>CHF</b>	<b>4'404'963.34</b>

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet.  
Dadurch vermindert sich der **Bilanzüberschuss** auf **CHF 4'192'763.12**.

- 3 Die Kirchenpflege beantragt der Kirchgemeindeversammlung die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2025 der Kirchgemeinde Egg-Maur zu genehmigen.

8132 Egg ZH, 28.05.2026  
Kirchenpflege Egg-Maur

Thomas Petermann  
Präsident

Walter Oberli  
Aktuar

## Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2025 der Kirchgemeinde Egg-Maur in der von der Kirchenpflege am 29.05.2026 beschlossenen Fassung geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	CHF	2'550'311.95
	Gesamtertrag	CHF	2'322'324.84
	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>-227'987.11</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	69'279.30
	<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>-69'279.30</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>CHF</b>	<b>4'404'963.34</b>

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf CHF 4'192'763.12.

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Kirchgemeinde Egg-Maur finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Weitere Bemerkungen zur Finanzpolitischen Prüfung der Jahresrechnung finden sich im Revisionsbericht.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung finanztechnisch geprüft.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2025 der Kirchgemeinde Egg-Maur entsprechend dem Antrag der Kirchenpflege zu genehmigen.

8132 Egg ZH, 29.05.2026  
Rechnungsprüfungskommission Egg-Maur

Nicolas Haas  
Präsident

Thomas Zeier  
Aktuar

## Kurzbericht der Prüfstelle zur finanztechnischen Prüfung

### RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION der röm kath. Kirchgemeinde EGG • JAHRESRECHNUNG 2025

Als finanztechnische Prüfstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Kath. Kirchgemeinde Egg, bestehend aus den gesetzlich vorgeschriebenen Elementen für das am 31.12. 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr am 29.05.2026 geprüft.

Die Ergebnisse der finanztechnischen Prüfung sind integrierender Bestandteil der finanzpolitischen Prüfung der RPK der Kath. Kirchgemeinde Egg, die nach den Grundsätzen von § 127 Abs. 4 und 5 KSGH erfolgte.

**Finanzpolitische Prüfung:** Die Rechnungsprüfungskommission prüfte ebenso im Auftrag der Stimmbürger der Kath. Kirchgemeinde Egg-Maur am 29.05.2026 das Jahresergebnis 2025 aus finanzpolitischer Sicht. Die Rechnungsprüfung ist ein systematisches Nachprüfen, Analysieren und Beurteilen von Gegenständen, Sachverhalten und geplanten / abgeschlossenen Vorgängen im Finanzbereich. Die Prüfung fand auf der Basis von Stichproben und mittels Soll- / Ist-Vergleichen statt.

Als Grundlagen der Prüfung dienten:

- Bilanz und Erfolgsrechnung 2025
- Beschluss der Kirchenpflege über die Rechnungsabnahme
- Kirchgemeindeordnung der röm. Kath. Kirche Egg
- Kontorahmen über den Finanzhaushalt nach § 6 (FKG; LS 182.63)
- Wegleitungen und Richtlinien zur Prüfung der Jahresrechnungen, für die RPK

8132 Egg ZH, 29.05.2026

Rechnungsprüfungskommission Kirchgemeinde Egg-Maur

Nicolas Haas  
Präsident

Thomas Zeier  
Aktuar

## Beschluss der Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung hat die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2025 der Kirchgemeinde Egg-Maur am 16.06.2026 entsprechend dem Antrag der Kirchenpflege genehmigt. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	CHF	2'550'311.95
	Gesamtertrag	CHF	2'322'324.84
	<b>Aufwandüberschuss</b>	<b>CHF</b>	<b>-227'987.11</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben Verwaltungsvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	69'279.30
	<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>-69'279.30</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben Finanzvermögen	CHF	0.00
	Einnahmen Finanzvermögen	CHF	0.00
	<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>CHF</b>	<b>0.00</b>
<b>Bilanz</b>	<b>Bilanzsumme</b>	<b>CHF</b>	<b>4'404'963.34</b>

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem zweckfreien Eigenkapital belastet. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf CHF 4'192'763.12.

8132 Egg ZH, 16.06.2026

Namens der Kirchgemeindeversammlung Egg-Maur

Thomas Petermann  
Präsident

Walter Oberli  
Aktuar

## **Vollständigkeitserklärung**

Der Finanzvorstand und der Rechnungssekretär bestätigen, dass

- die Jahresrechnung den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht und frei von wesentlichen falschen Darstellungen ist;
- alle Geschäftsvorfälle in der vorliegenden Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnungen und Anhang) erfasst sind;
- alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte und Verpflichtungen in der Jahresrechnung berücksichtigt sind;
- allen bilanzierungspflichtigen Risiken und Wertebussen bei der Bewertung und Festsetzung der Wertberichtigungen und Rückstellungen genügend Rechnung getragen worden sind;
- alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften, Beteiligungsverhältnisse und weitere wesentliche Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Jahresrechnung enthalten sind.

8132 Egg ZH, 24.05.2026

Ressort Finanzen

Thomas Petermann  
Finanzvorstand

Philipp Landolt  
Rechnungssekretär

## Erfolgsrechnung

<b>Gestuffer Erfolgsausweis</b>	<b>Rechnung 2025</b>	<b>Budget 2025</b>	<b>Rechnung 2024</b>
30 Personalaufwand	1'431'807.65	1'412'320.00	1'396'972.09
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	603'042.37	631'898.00	627'739.06
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	85'768.00	85'767.00	95'078.00
35 Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0.00	0.00
36 Transferaufwand	426'173.80	461'015.00	458'134.30
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
<i>Total Betrieblicher Aufwand</i>	<i>2'546'791.82</i>	<i>2'591'000.00</i>	<i>2'577'923.45</i>
40 Fiskalertrag	2'188'647.78	2'399'121.00	2'141'436.93
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	4'652.94	3'900.00	7'634.21
43 Übrige Erträge	50.00	0.00	0.00
45 Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0.00	0.00
46 Transferertrag	58'155.90	79'000.00	88'692.52
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0.00	0.00
<i>Total Betrieblicher Ertrag</i>	<i>2'251'506.62</i>	<i>2'482'021.00</i>	<i>2'237'763.66</i>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>-295'285.20</b>	<b>-108'979.00</b>	<b>-340'159.79</b>
34 Finanzaufwand	3'520.13	4'000.00	3'128.28
44 Finanzertrag	70'818.22	62'979.00	85'432.55
<b>Ergebnis aus Finanzierung</b>	<b>67'298.09</b>	<b>58'979.00</b>	<b>82'304.27</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>-227'987.11</b>	<b>-50'000.00</b>	<b>-257'855.52</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)</b>	<b>-227'987.11</b>	<b>-257'855.52</b>
39 Interne Verrechnungen: Aufwand	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnungen: Ertrag	0.00	0.00	0.00
Total Aufwand	2'550'311.95	2'595'000.00	2'581'051.73
Total Ertrag	2'322'324.84	2'545'000.00	2'323'196.21

## Erfolgsrechnung

Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung)	Rechnung 2025		Aufwand	Budget 2025		Rechnung 2024	
	Aufwand	Ertrag		Ertrag	Aufwand	Ertrag	
<b>Kirchenwesen und religiöse Angelegenheiten</b>							
3500 Behörden, Verwaltung, Pfarrei	467'830.73	1'767.05	457'435.00	2'400.00	447'822.84	3'481.50	
3501 Gottesdienst	485'271.28	15'916.38	557'200.00	38'000.00	548'555.40	44'987.70	
3502 Diakonie und Seelsorge	200'357.93	507.20	222'800.00		198'675.72	2'040.00	
3503 Bildung	224'678.29		206'900.00		201'250.47		
3504 Kultur	185'187.35		147'400.00		154'215.11		
3506 Kirchliche Liegenschaften	662'132.57	71'092.26	659'265.00	67'815.00	682'472.86	68'713.97	
<b>Finanzen und Steuern</b>							
9100 Allgemeine Gemeindesteuern	8'094.67	2'188'647.78		2'399'121.00	6'385.05	2'141'436.93	
9300 Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich	313'239.00	14'347.00	340'000.00	16'000.00	338'546.00	14'347.00	
9610 Zinsen	3'520.13	29'463.76	4'000.00	21'664.00	3'128.28	45'934.15	
9690 Finanzvermögen, Übriges		751.36				297.14	
9710 Ausserordentlicher Aufwand und Ertrag		-217.95				1'957.82	
9950 Neutrale Aufwendungen und Erträge		50.00					
9951 Zweckgebundene Zuwendungen							
<b>Total Aufwand / Ertrag</b>	<b>2'550'311.95</b>	<b>2'322'324.84</b>	<b>2'595'000.00</b>	<b>2'545'000.00</b>	<b>2'581'051.73</b>	<b>2'323'196.21</b>	
<b>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</b>	<b>0.00</b>	<b>227'987.11</b>	<b>0.00</b>	<b>50'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>257'855.52</b>	
<b>Total</b>	<b>2'550'311.95</b>	<b>2'550'311.95</b>	<b>2'595'000.00</b>	<b>2'595'000.00</b>	<b>2'581'051.73</b>	<b>2'581'051.73</b>	

## Erläuterungen zur Erfolgs- und Investitionsrechnung

### Generelle Erläuterungen

#### Abweichungsbegründungen

Gemäss Beschluss der Kirchenpflege vom 19.04.2018 werden alle Abweichungen bei den Kostenstellen von mehr als 8% gegenüber Budget begründet.

### Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

#### alle Funktionen / Kostenstellen

Im Bereich 3500 bis 3506 beträgt die Abweichung zum Budget insgesamt 6'600 Franken, was 0.3% Abweichung ergibt (Gesamtaufwand netto von CHF 2'136'175.26).

Im Bereich 9100 bis 9900 beträgt die Abweichung zum Budget insgesamt 43'390 Franken, was 2.1% Abweichung ergibt (Gesamtertrag netto von CHF 2'136'175.26).

		Rechnung 2025	Budget 2025	Differenz	
3501	Gottesdienst	469'354.90	519'200.00	-49'845.10	Personalkosten tiefer als budgetiert, Personalwechsel
3502	Seelsorge	199'850.73	222'800.00	-22'949.27	Ausgaben bei den Spenden in- und Ausland tiefer als budgetiert
3503	Bildung	224'678.29	206'900.00	17'778.29	Höhere Ausgaben in der Katechese (Unterricht) als budgetiert
3504	Kultur	185'187.35	147'400.00	37'787.35	Höhere Ausgaben bei den Organisten
9100	Steuern	2'180'553.11	2'399'121.00	-218'567.89	effektiv höher als in Rechnung 2024, jedoch Zahlen Budget der Gemeinden nicht erreicht

### Erläuterungen zur Investitionsrechnung

#### 3506

#### Kirchliche Liegenschaften

Es wurden keine Investitionen getätigt; verbucht wurde einzig die Rückzahlung des Darlehens

6460.00	Darlehen Stiftung	69'279.30	0.00	69'279.30	Rückzahlung Darlehen der Pfarrkirchenstiftung wurde nicht budgetiert
---------	-------------------	-----------	------	-----------	--



## Bilanz

<b>Aktiven</b>		<b>1.1.2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>4'642'197.68</b>	<b>4'404'963.34</b>
<b>10</b>	<b>Finanzvermögen</b>	<b>3'473'540.93</b>	<b>3'391'353.89</b>
<b>100</b>	<b>Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen</b>	<b>2'421'253.98</b>	<b>2'377'049.72</b>
<b>1000</b>	<b>Kasse</b>	<b>1'839.25</b>	<b>4'200.00</b>
1000.00	Hauptkasse	1'839.25	4'200.00
<b>1001</b>	<b>Post</b>	<b>4'379.59</b>	<b>7'175.29</b>
1001.00	Postkonto	4'379.59	7'175.29
<b>1002</b>	<b>Bank</b>	<b>1'315'035.14</b>	<b>2'365'674.43</b>
1002.00	ZKB Egg	232'068.44	187'356.10
1002.10	Raiffeisenbank Uster	167'070.30	255'990.08
1002.11	RBU Firmen Sparkonto 180 (CH27 8080 8001 6517 4782 2)	915'229.15	1'921'661.22
1002.13	RBU Firmen Sparkonto 91 (CH44 8080 8007 7833 3838 5)	667.25	667.03
<b>1003</b>	<b>Kurzfristige Geldmarktanlagen</b>	<b>1'100'000.00</b>	
1003.05	Money Market Time CHF	1'100'000.00	
<b>101</b>	<b>Forderungen</b>	<b>650'866.95</b>	<b>770'372.82</b>
<b>1010</b>	<b>Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten</b>	<b>344'715.60</b>	<b>449'479.05</b>
1010.10	Forderungen Verrechnungssteuer	14'863.63	15'242.51
1010.12	Debitor Steueramt Egg	84'205.88	133'676.71
1010.13	Debitor Steueramt Maur	112'166.61	203'392.46
1010.14	Debitor Steueramt Mönchaltorf	56'504.05	32'030.18
1010.15	Debitor Steueramt Oetwil	76'975.43	65'137.19
<b>1011</b>	<b>Kontokorrente mit Dritten</b>	<b>550.00</b>	
1011.20	Kontokorrent mit Pfarrkirchenstiftung (PKS)	550.00	
<b>1012</b>	<b>Steuerforderungen</b>	<b>305'601.35</b>	<b>320'893.77</b>
1012.01	Steuerrestanzen Egg	91'993.45	127'337.95
1012.02	Steuerrestanzen Maur	166'333.20	150'818.90
1012.03	Steuerrestanzen Mönchaltorf	19'523.69	32'413.66

1012.04	Steuerrestanzen Oetwil	27'751.01	10'323.26
<b>104</b>	<b>Aktive Rechnungsabgrenzungen (RA)</b>	<b>1'420.00</b>	<b>29'431.35</b>
<b>1041</b>	<b>Aktive RA Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>		<b>29'431.35</b>
1041.00	Aktive RA Sach- und übriger Betriebsaufwand		29'431.35
<b>1045</b>	<b>Aktive RA übriger betrieblicher Ertrag</b>	<b>1'420.00</b>	
1045.00	Aktive RA übriger betrieblicher Ertrag	1'420.00	
<b>107</b>	<b>Finanzanlagen</b>	<b>400'000.00</b>	<b>214'500.00</b>
<b>1071</b>	<b>Verzinsliche Anlagen</b>	<b>400'000.00</b>	<b>200'000.00</b>
1071.12	Festgeldanlagen	400'000.00	200'000.00
<b>1079</b>	<b>Übrige langfristige Finanzanlagen</b>		<b>14'500.00</b>
1079.01	Darlehen an Private		14'500.00
<b>14</b>	<b>Verwaltungsvermögen</b>	<b>1'168'656.75</b>	<b>1'013'609.45</b>
<b>140</b>	<b>Sachanlagen VV</b>	<b>871'537.60</b>	<b>785'769.60</b>
<b>1404</b>	<b>Hochbauten</b>	<b>799'676.00</b>	<b>719'708.00</b>
1404.91	Kirche St. Franziskus Ebmingen	52'081.00	46'873.00
1404.93	Mehrzweckgebäude Egg	67'971.00	61'174.00
1404.94	Saalanbau und Renovation Kirche St. Franziskus Ebmingen	119'839.00	107'855.00
1404.97	PVT u. Erdwärme techn. u. bauliche Sanierung	559'785.00	503'806.00
<b>1406</b>	<b>Mobilien VV</b>	<b>71'861.60</b>	<b>66'061.60</b>
1406.01	Aufbewahrung Reliquie St. Franziskus, Ebmingen (20 Jahre)	33'651.60	31'672.60
1406.91	Orgel für Kirche St. Franziskus Ebmingen	38'210.00	34'389.00
<b>144</b>	<b>Darlehen</b>	<b>297'119.15</b>	<b>227'839.85</b>
<b>1446</b>	<b>Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck</b>	<b>297'119.15</b>	<b>227'839.85</b>
1446.00	Darlehen an PKS Leeacher (45J)	1.00	1.00
1446.01	Darlehen an PKS Egg (25J)	237'118.15	177'838.85
1446.02	Darlehen an PKS Egg (10J)	60'000.00	50'000.00

## Bilanz

<b>Passiven</b>		<b>1.1.2025</b>	<b>31.12.2025</b>
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>4'642'197.68</b>	<b>4'404'963.34</b>
<b>20</b>	<b>Fremdkapital</b>	<b>221'447.45</b>	<b>212'200.22</b>
<b>200</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten</b>	<b>49'152.70</b>	<b>36'270.55</b>
<b>2000</b>	<b>Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten</b>	<b>25'789.30</b>	<b>29'417.20</b>
2000.10	Sozialversicherungen (AHV/ALV/FAK)	24'078.15	26'606.40
2000.11	Personalvorsorgeeinrichtungen	0.00	14.80
2000.13	UVG	918.90	1'465.25
2000.14	UVGZ	279.25	448.50
2000.16	KVG	513.00	882.25
<b>2001</b>	<b>Kontokorrente mit Dritten</b>	<b>200.00</b>	<b>2'817.10</b>
2001.20	Kontokorrent mit Pfarrkirchenstiftung (PKS)	200.00	2'817.10
<b>2005</b>	<b>Interne Kontokorrente (Abrechnungskonten)</b>	<b>23'163.40</b>	<b>4'036.25</b>
2005.00	Abrechnungskonto Lohnverarbeitung	20'085.95	
2005.01	Abrechnungskonto Quellensteuern für Personal (Abzüge)	3'077.45	4'036.25
<b>204</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungen (RA)</b>	<b>13'972.15</b>	<b>17'607.07</b>
<b>2041</b>	<b>Passive RA Sach- und übriger Betriebsaufwand</b>	<b>13'972.15</b>	<b>17'607.07</b>
2041.00	Passive RA Sach- und übriger Betriebsaufwand	13'972.15	17'607.07
<b>209</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital</b>	<b>158'322.60</b>	<b>158'322.60</b>
<b>2092</b>	<b>Verbindlichkeiten gegenüber Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im FK</b>	<b>158'322.60</b>	<b>158'322.60</b>
2092.00	Zweckgebundene Zuwendung aus Nachlass Ursula Gugg	158'322.60	158'322.60

<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>		<b>4'420'750.23</b>	<b>4'192'763.12</b>
<b>299</b>	<b>Bilanzüberschuss/-fehlbetrag</b>		<b>4'420'750.23</b>	<b>4'192'763.12</b>
<b>2990</b>	<b>Jahresergebnis</b>		<b>-257'855.52</b>	<b>-227'987.11</b>
2990.00	Jahresergebnis		-257'855.52	-227'987.11
<b>2999</b>	<b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>		<b>4'678'605.75</b>	<b>4'420'750.23</b>
2999.00	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		4'678'605.75	4'420'750.23
	<b>Gesamtaktiven</b>		<b>4'642'197.68</b>	<b>4'404'963.34</b>
	<b>Gesamtpassiven</b>		<b>4'642'197.68</b>	<b>4'404'963.34</b>

## Anhang

[Variante, wenn VV HRM1 ausserhalb der Anlagenbuchhaltung geführt wird.]

### Abschreibungstabelle - Verwaltungsvermögen HRM1

Bilanzkonten	Restbuchwert per 01.01.	Abschreibungs- satz	Abschreibungen*	Restbuchwert per 31.12.
Beim Übergang zum HRM2 wurde das Verwaltungsvermögen nicht neu bewertet. Die bisherigen Restbuchwerte des Verwaltungsvermögen werden mit 10 % degressiv auf dem Restbuchwert abgeschrieben (§ 84 Abs. 1 lit c. FKG). Liegt der Restbuchwert [pro Sachgruppe] unter der Aktivierungsgrenze, wird er vollständig abgeschrieben.				
* Die Abschreibungen werden auf den nächsten Franken aufgerundet.				
1404.91 Kirche St. Franziskus Ebmatingen	52'081.00	10%	5'208.00	<b>46'873.00</b>
1404.93 Mehrzweckgebäude Egg	67'971.00	10%	6'797.00	<b>61'174.00</b>
1404.94 PVT u. Erdwärme techn. & baul. Sanierung St. Franziskus	119'839.00	10%	11'984.00	<b>107'855.00</b>
1404.97 Saalanbau und Renovation Kirche St. Franziskus	559'785.00	10%	55'979.00	<b>503'806.00</b>
1406.91 Orgel St. Franziskus	38'210.00	10%	3'821.00	<b>34'389.00</b>
<b>Total Verwaltungsvermögen HRM1</b>	<b>837'886.00</b>		<b>83'789.00</b>	<b>754'097.00</b>

### Zusammenfassung Verwaltungsvermögen

Bilanzkonten	Buchwert per 01.01.	Buchwert per 31.12.
1404.91 Kirche St. Franziskus Ebmatingen	52'081.00	<b>46'873.00</b>
1404.93 Mehrzweckgebäude Egg	67'971.00	<b>61'174.00</b>
1404.94 PVT u. Erdwärme techn. & baul. Sanierung St. Franziskus	119'839.00	<b>107'855.00</b>
1404.97 Saalanbau und Renovation Kirche St. Franziskus	559'785.00	<b>503'806.00</b>
1406.91 Orgel St. Franziskus	38'210.00	<b>34'389.00</b>
<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>837'886.00</b>	<b>754'097.00</b>

**Anhang****Anlagenpiegel - Verwaltungsvermögen**

Bilanzkonten	Anschaffungskosten				Kumulierte Abschreibungen						Buchwert per 31.12.	
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umglieder- ungen (+/-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.	Planm. Abschreib.	Ausserplanm. Abschr. / WB	Abgänge (+)	Umglieder- ungen (+/-)	Stand per 31.12.		
<b>Sachanlagen VV</b>												
1400	Grundstücke	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1404	Hochbauten	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1406	Aufbewahrung Reliquie St. Franziskus (20	39'580.00	0.00	0.00	39'580.00	5'928.00	1'979.00	0.00	0.00	0.00	7'907.00	<b>31'673.00</b>
1407	Anlagen im Bau VV	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1409	Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
	<b>Total Sachanlagen</b>	<b>39'580.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>39'580.00</b>	<b>5'928.00</b>	<b>1'979.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>7'907.00</b>	<b>31'673.00</b>
<b>Immaterielle Anlagen</b>												
1420	Software	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
	<b>Total Immaterielle Anlagen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Darlehen</b>												
1446	Private Organisationen o. Erwerbszweck	297'119.15	-69'279.30	0.00	227'839.85	0.00	69'279.30	0.00	0.00	0.00	69'279.30	<b>227'839.85</b>
	<b>Total Darlehen</b>	<b>297'119.15</b>	<b>-69'279.30</b>	<b>0.00</b>	<b>227'839.85</b>	<b>0.00</b>	<b>69'279.30</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>69'279.30</b>	<b>227'839.85</b>
<b>Beteiligungen, Grundkapitalien</b>												
1452	Gemeinden und Zweckverbände	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1454	Öffentliche Unternehmungen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1456	Private Organisationen o. Erwerbszweck	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
	<b>Total Beteiligungen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Investitionsbeiträge</b>												
1462	Gemeinden und Zweckverbände	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1466	Private Organisationen o. Erwerbszweck	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
1469	Investitionsbeiträge an Anlagen im Bau	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	<b>0.00</b>
	<b>Total Investitionsbeiträge</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
	<b>Total Verwaltungsvermögen</b>	<b>336'699.15</b>	<b>-69'279.30</b>	<b>0.00</b>	<b>267'419.85</b>	<b>5'928.00</b>	<b>71'258.30</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>77'186.30</b>	<b>259'512.85</b>

## Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

<b>Investitionsrechnung VV, Sachgruppen</b>		<b>Rechnung 2025</b>	<b>Budget 2025</b>	<b>Rechnung 2024</b>
50	Sachanlagen	0.00	0.00	0.00
51	Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00
54	Darlehen	0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien	0.00	0.00	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
57	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
<b>Total Investitionsausgaben</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
61	Rückerstattungen von Investitionsausgaben auf Rechnung Dritter	0.00	0.00	0.00
62	Übertragung von immateriellen Anlagen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	0.00	0.00	0.00
64	Rückzahlung von Darlehen	69'279.30	0.00	69'279.30
65	Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
67	Durchlaufende Investitionsbeiträge	0.00	0.00	0.00
<b>Total Investitionseinnahmen</b>		<b>69'279.30</b>	<b>0.00</b>	<b>69'279.30</b>
<b>Investitionen Verwaltungsvermögen</b>				
Total Investitionsausgaben		0.00	0.00	0.00
Total Investitionseinnahmen		69'279.30	0.00	69'279.30
<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	Nettoinvestitionen (-) / Einnahmenüberschuss (+)	<b>69'279.30</b>	<b>0.00</b>	<b>69'279.30</b>

## Finanzierung

Finanzierung	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
+ Ertragsüberschuss	0.00	0.00	0.00
- Aufwandüberschuss	227'987.11	50'000.00	257'855.52
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	85'768.00	85'767.00	95'078.00
- Ertrag aus Aufwertungen	0.00	0.00	0.00
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Fonds	0.00	0.00	2'806.90
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.00	0.00	0.00
<b>Selbstfinanzierung</b>	<b>-142'219.11</b>	<b>35'767.00</b>	<b>-165'584.42</b>
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	-69'279.30	0.00	-69'279.30
<b>Finanzierungsüberschuss (+) / Finanzierungsfehlbetrag (-)</b>	<b>-72'939.81</b>	<b>35'767.00</b>	<b>-96'305.12</b>
<b>Selbstfinanzierungsgrad (in %)</b>	<b>205%</b>	<b>n/v</b>	<b>239%</b>

**Selbstfinanzierung:** Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

**Selbstfinanzierungsgrad:** Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

Richtwerte\*

- > 100 % ideal
- 80 - 100 % gut bis vertretbar
- 50 - 80 % problematisch
- 0 - 50 % ungenügend

\* Richtwerte der Konferenz der kantonalen Aufsichtsstellen über die Gemeindefinanzen

## Anhang

### Eigenkapitalnachweis

Veränderungen	Stand per	Umbuchung	Einlage	Fonds	Vorfinanzierungen		Jahresergebnis		Stand per
	01.01.	Jahresergebnis Vorjahr		Entnahme	Einlage	Entnahme	Ertrags- überschuss	Aufwand- überschuss	31.12.
2910 <b>Fonds im Eigenkapital</b>									<b>0.00</b>
2930 <b>Vorfinanzierungen</b>									<b>0.00</b>
2990 <b>Jahresergebnis</b>									<b>-227'987.11</b>
Jahresergebnis	-257'855.52	257'855.52					0.00	-227'987.11	-227'987.11
2999 <b>Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre</b>									<b>4'420'750.23</b>
Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	4'678'605.75	-257'855.52							4'420'750.23
<b>Total</b>	<b>4'420'750.23</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>-227'987.11</b>	<b>4'192'763.12</b>

## Anhang

<b>Finanzkennzahlen</b>	Rechnung 2024	Rechnung 2025	Richtwerte*
Anzahl Kirchgemeindemitglieder	6'114	<b>5'989</b>	
Steuerfuss	9%	<b>9%</b>	
Steuerkraft pro Kirchgemeindemitglied (eigene Berechnung)	3'790	<b>3'957</b>	
<b>Selbstfinanzierungsgrad</b>	239%	<b>205%</b>	> 100 % ideal 80 - 100 % gut bis vertretbar 50 - 80 % problematisch < 50 % ungenügend
Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können.			
<b>Zinsbelastungsanteil</b>	n/v	<b>n/v</b>	0 - 4 % gut 4 - 9 % genügend > 9 % schlecht
Anteil des Ertrags, welcher durch den Zinsaufwand gebunden ist.			
<b>Nettoverschuldungsquotient</b>	n/v	<b>n/v</b>	< 100 % gut 100 - 150 % genügend > 150 % schlecht
Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, die erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.			
<b>Nettoschuld I pro Kirchgemeindemitglied</b>	0	<b>0</b>	< 0 CHF Nettovermögen 1 - 1000 CHF geringe Verschuldung 1001 - 2500 CHF mittlere Verschuldung 2501 - 5000 CHF hohe Verschuldung > 5000 CHF sehr hohe Verschuldung
Kommunale Verschuldung pro Kirchgemeindemitglied in Franken.			

\* Richtwerte der Konferenz der kantonalen Aufsichtsstellen über die Gemeindefinanzen

## Anhang

---

### Grundlage und Grundsätze der Rechnungslegung

---

### Angewandtes Regelwerk

---

#### Rechtliche Grundlagen

Die vorliegende Jahresrechnung beruht auf dem Reglement der Römisch-katholischen Körperschaft des Kantons Zürich über die Kirchgemeinden (Kirchgemeindereglement, KGR, LS 182.60) vom 29. Juni 2016, dem Reglement über den Finanzhaushalt der römisch-katholischen Kirchgemeinden im Kanton Zürich (Finanzreglement der Kirchgemeinden, FKG, LS 182.63) vom 29. Juni 2017 sowie dem Handbuch "Finanzhaushalt für Zürcher Kirchgemeinden".

#### Regelwerk

Die Rechnungslegung orientiert sich an den Standards des Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 für die Kantone und Gemeinden (HRM2). *In Abweichung vom HRM2 wird gemäss § 42 Abs. 3 FKG auf den Ausweis einer Geldflussrechnung verzichtet.*

---

### Rechnungslegungs-, Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

---

#### Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung soll die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darstellen („True and Fair View“-Prinzip) und richtet sich nach den Grundsätzen der Verständlichkeit, der Wesentlichkeit, der Zuverlässigkeit, der Vergleichbarkeit, der Fortführung, der Stetigkeit, der Periodenabgrenzung und der Bruttodarstellung. In Abweichung vom Prinzip der Bruttodarstellung sind Aufwandminderungsbuchungen im Personalbereich zulässig.

Die Buchführung richtet sich nach den Grundsätzen der Vollständigkeit, der Richtigkeit, der Rechzeitigkeit und der Nachprüfbarkeit.

#### Bilanzierungsgrundsätze

Vermögenswerte werden bilanziert, wenn sie einen künftigen wirtschaftlichen Nutzen hervorbringen oder ihre Nutzung zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben vorgesehen ist und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann. Verpflichtungen werden bilanziert, wenn deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, ihre Erfüllung sicher oder wahrscheinlich zu einem Mittelabfluss führen wird und ihr Wert verlässlich ermittelt werden kann.

Die Vermögenswerte werden in Finanz- und Verwaltungsvermögen gegliedert. Das Finanzvermögen besteht aus jenen Vermögenswerten, die ohne Beeinträchtigung der öffentlichen Aufgabenerfüllung veräussert werden können. Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen. Verpflichtungen gegenüber Sonderrechnungen werden dem Fremdkapital zugerechnet.

## Anhang

### Grundlage und Grundsätze der Rechnungslegung

Vermögenswerte mit mehrjähriger Nutzungsdauer werden aktiviert, sofern ihr Anschaffungswert über der **Aktivierungsgrenze von CHF 30'000.00** liegt (Beschluss der Kirchenpflege vom 02.10.2018). Für Grundstücke, Investitionsbeiträge, Darlehen und Beteiligungen kommt keine Aktivierungsgrenze zur Anwendung. Dasselbe gilt für die Positionen des Finanzvermögens. Bei den Verpflichtungen kommt die **Wesentlichkeitsgrenze von CHF 30'000.00** nur bei den Rückstellungen zur Anwendung, mit Ausnahme von personalrechtlichen Ansprüchen. Personalrechtliche Verpflichtungen werden wie die übrigen Positionen der Verpflichtungen unabhängig der Wesentlichkeitsgrenze bilanziert.

Beim Übergang zum HRM2 wurde das **Verwaltungsvermögen nicht neu bewertet**. Die bisherigen Restbuchwerte des Verwaltungsvermögens werden mit 10 % degressiv auf dem Restbuchwert abgeschrieben.

Die Steuererträge werden nach dem Soll-Prinzip abgegrenzt. Das heisst, dass Ende Jahr alle Steuerguthaben für das betreffende Jahr verbucht sind, für die Rechnungen ausgestellt wurden. Das Soll-Prinzip entspricht nicht vollumfänglich dem Ansatz der periodengerechten Verbuchung, da keine Schätzungen zur Differenz der definitiv geschuldeten Steuern getätigt werden.

#### Bewertungsgrundsätze

Positionen des Finanzvermögens werden zum Verkehrswert bilanziert. Das Grundeigentum im Finanzvermögen wird in einer Legislaturperiode mindestens einmal neu bewertet. **Da kein Grundeigentum im Finanzvermögen besteht, findet keine Bewertung statt.**

Positionen des Verwaltungsvermögens werden zum Anschaffungswert abzüglich der Abschreibungen, oder wenn tiefer liegend, zum Verkehrswert, bilanziert. Erhaltene Investitionsbeiträge werden zu den Investitionen dazugerechnet, so dass eine Aktivierung der Nettoinvestitionen (Investitionen Anlagegut abzüglich Investitionsbeiträge) erfolgt. Die Positionen des VV, die durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegen, werden planmässig je Anlagekategorie nach der festgelegten Nutzungsdauer abgeschrieben. Zugleich wird das Verwaltungsvermögen jährlich auf dauernde Wertminderungen geprüft. Ist eine dauerne Wertminderung absehbar, wird der bilanzierte Wert ausserplanmässig abgeschrieben respektive berichtet.

Positionen des Fremdkapitals und des Eigenkapitals werden grundsätzlich zu Nominalwerten bilanziert.

#### Anlagekategorien und Nutzungsdauern

Für die Abschreibungen des Verwaltungsvermögens gelangen folgende Anlagekategorien und Nutzungsdauern in Jahren zur Anwendung:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
<b>Sachanlagen VV</b>	
Grundstücke	-
Hochbauten: Kirche, Pfarrhaus, Kirchgemeindehaus, Verwaltungsgebäude	33
Hochbauten: Erneuerungsunterhaltsinvestitionen (Fassadensanierungen, Fensterersatz)	20
Betriebsinstallationen (Heizungs-, Lüftungs-, Klima- und Kälteanlagen, Sanitär- und Elektroinstallationen, Brandschutzanlagen, inkl. Verkabelung, Photovoltaikanlagen)	20
Umgebung, Gartenanlagen	20
Mietliegenschaften; bauliche Anpassungen bei unbefristetem Mietverhältnis	15

## Anhang

### Grundlage und Grundsätze der Rechnungslegung

Mietliegenschaften; bauliche Anpassungen bei befristetem Mietverhältnis gemäss Mietvertrag	~
Glocken	50
Schlagwerkmotor für Glocken	20
Orgel	50
Kirchliches Mobiliar (Altar, Taufstein, Kirchenbänke, Sakristeischränke etc.)	20
Sakrale Gegenstände	20
Mobiliar und Einrichtungen (Büromöbel, mobile Beleuchtungskörper etc.)	8
Fahrzeuge und Maschinen	8
Informatik- / Kommunikationsanlagen	4
Anlagen in Bau	-
Übrige Sachanlagen	10
<b>Immaterielle Anlagen</b>	
Software	5
Übrige immaterielle Anlagen	5
<b>Darlehen</b>	
Darlehen	-
Darlehen ohne festgelegten Rückzahlungszeitpunkt (siehe Investitionsbeiträge)	
<b>Beteiligungen, Grundkapitalien</b>	
Beteiligungen	-
<b>Investitionsbeiträge - Beiträge an Dritte (Ausgaben)</b>	
Die geleisteten Investitionsbeiträge werden gemäss Anlagekategorie über die festgelegte Nutzungsdauer der mitfinanzierungen Anlage abgeschrieben.	
Anlagekategorie und Nutzungsdauer gemäss Anlageobjekt	~
Darlehen ohne festgelegten Rückzahlungszeitpunkt	25
Einlagen in privatrechtliche Stiftungen und Vereine	25
Investitionsbeiträge an Anlagen in Bau	-

#### Bemerkungen:

~ = Nutzungsdauer gemäss mitfinanziertem Anlageobjekt oder gemäss Laufzeit

- = keine planmässige Abschreibung

#### Interne Zinsen

Der Zinssatz für die internen Verzinsungen beträgt gemäss Beschluss der Kirchenpflege vom 02.10.2018 jeweils 0.0%. Verzinst wird der Wert Ende Jahr.

Verzinst werden

Liegenschaften des Finanzvermögens, Sonderrechnungen, Guthaben und Verpflichtungen gegenüber Eigenwirtschaftsbetrieben.

## Anhang

---

### Grundlage und Grundsätze der Rechnungslegung

---

#### Kirchgemeinde und Pfarrkirchstiftung

---

##### In der Kirchgemeinderechnung integriert

Die Rechnung wird über den gesamten Haushalt der Kirchgemeinde grundsätzlich als Einheit geführt. Sie besteht aus der Hauptrechnung einschliesslich Spezialfinanzierungen und den Sonderrechnungen. Die Jahresrechnung beinhaltet die Kirchgemeindelegislative, die Kirchenpflege (Exekutive) sowie die gesamte Kirchengutsverwaltung.

##### Nicht in der Kirchgemeinderechnung konsolidiert

Die Pfarrkirchstiftung Egg und die Stiftung Leeacher ist nicht Bestandteil der vorliegenden Jahresrechnung.

Die **Pfarrkirchstiftung Egg** ist Eigentümerin der nachfolgenden Grundstücke und Gebäude und stellt der Kirchgemeinde gemäss Vertrag vom 01. Januar 1976 sämtliche Grundstücke und Gebäude zur kirchlichen Aufgabenerfüllung und der Benutzung gegen Miete von jährlich CHF 146'177.00 zur Verfügung.

##### Grundstücke und Gebäude:

1. Grundstück, Kat.-Nr. 3926, mit Kirche (Vers.-Nr. 684), samt Vorhalle, Turm, Kreuzgang, Sakristei, Umgelände und Sakristanenhaus (Vers.-Nr. 507b)
2. Grundstück, Kat.-Nr. 3925 Pfarrhaus (Vers.-Nr. 704)
3. Grundstück, Kat.-Nr. 788, Parkplatz und Rumpfhort (Vers.-Nr. 751)

Die **Kirchgemeinde Egg** beteiligt sich an den Unterhaltskosten des Pfarrhauses im Umfang von 30%, was den Büroräumlichkeiten entspricht. Für die Renovation des Pfarrhauses hat die Kirchgemeinde ein zinsloses Darlehen gesprochen. Im Jahr 2023 wurde ein Darlehen von CHF 100'000.00 für die Erneuerung der Beleuchtung im Kirchenschiff gesprochen.

Die **Pfarrkirchstiftung Leeacher** ist Eigentümerin des Grundstück Kat.-Nr. 8662, welches der Kirchgemeinde im Baurecht zur Nutzung übergeben wurde. Die Kirchgemeinde hat der Stiftung Leeacher per 31.12.1992 ein Darlehen von 308'204.70 gesprochen, welches ursprünglich Verbindlichkeiten gegenüber der Kirchgemeinde waren.

##### Beteiligungen der Kirchgemeinde

Die Beteiligungen im Sinne der öffentlichen bzw. kirchlichen Aufgaben umfassen Institutionen in einer Rechtsform des öffentlichen Rechts (selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt oder Zweckverband) oder in einer Rechtsform des Privatrechts (beispielsweise AG, Stiftung, Verein), an der die Kirchgemeinde als Mitglied oder Trägerin beteiligt ist und die öffentliche bzw. kirchliche Aufgaben erfüllt.

- Die Kirchgemeinde hält keine Beteiligungen



## **Traktandum 2 – Erneuerungswahlen der Mitglieder Rechnungsprüfungskommission**

Die aktuellen Mitglieder stellen sich der Wiederwahl:

- Nicolas Haas, Präsident
- Thomas Zeier, Aktuar
- Beat Rüegg, Mitglied

## **Traktandum 3 – Erneuerungswahlen der Mitglieder der Kirchenpflege**

Thomas Reichl und Dominik Oberholzer haben ihren Austritt aus der Kirchenpflege bekannt gegeben. Folgende aktuelle Mitglieder der Kirchenpflege stellen sich der Wiederwahl:

- Manfred Assmann, Liegenschaften
- Dieter Blessing, Kommunikation & Informatik
- Walter Oberli, Aktuar
- Riccardo Tondo, Personal
- Thomas Petermann, Finanzen & Präsident

